

Nummer: **02**
Bearbeitungsstand: 01/2023

Betriebsanweisung

gem. § 14 GefStoffV



Arbeitsplatz/Tätigkeitsbereich: **Betriebspunkte BsS & Lager BsS**

1. Gefahrstoffbezeichnung

Acetylen zum Schweißen in Druckgasflaschen

2. Gefahren für Mensch und Umwelt



- Extrem entzündbares Gas.
- Mit und ohne Luft explosionsfähig.
- Acetylen kann zur Verdrängung des Luftsauerstoffs führen. Erstickungsgefahr!
- Einatmen kann zu Gesundheitsschäden führen.
- Acetylen neigt bei höheren Temperaturen zur Selbstersetzung. Dies hat eine Temperaturerhöhung und eine erhebliche Drucksteigerung bis hin zur Flaschenexplosion zur Folge.
- Greift folgende Werkstoffe an: Kupfer (Legierungen mit mehr als 65% Cu), Silber, acetonlöslicher Kautschuk und Kunststoffe. Reagiert mit starken Oxidationsmitteln unter heftiger Wärmeentwicklung.



3. Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln



- Druckgasflaschen gegen Umfallen und Herabfallen sichern und vor mechanischer Beschädigung schützen.
- Arbeiten nur in gut durchlüfteten Räumen! - unter Tage Wetterführung beachten!
- **Von Zündquellen fernhalten!** Z. B. beim Schweißen, Rauchen und bei der Entstehung von Funken mindestens 1m Abstand von der Acetylenflasche halten.
- Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen oder schnupfen.
- Die Gasflasche vor Sonneneinstrahlung und Erwärmung schützen.
- Nur einwandfreie Schlauchleitungen und Armaturen bestimmungsgemäß verwenden.
- **Augenschutz:** Schweißschutzbrille!
- **Atemschutz:** bei zu geringer Sauerstoffkonzentration oder unklaren Verhältnissen.
- **Körperschutz:** Antistatische Schutzkleidung, z.B. aus Baumwolle.



4. Verhalten bei Störungen



- Bei Gasaustritt wenn möglich Ventil schließen und Raum sofort verlassen.
- Zündquellen im Gefahrenbereich unbedingt vermeiden. Kein Funkgerät oder Handy benutzen.
- Geeignete Löschmittel verwenden: **Feuerlöscher PG 6 bzw. 10.**
- Bei Brand in der Umgebung Behälter mit Sprühwasser kühlen!
- Alarm-, Flucht- und Rettungspläne beachten! (Aushang Havariemerkblatt BsS)

5. Erste Hilfe



- **Bei jeder Erste-Hilfe-Maßnahme: Selbstschutz beachten und Rücksprache mit einem Arzt führen.**
- **Nach Einatmen:** Frischluft! Bei Bewusstlosigkeit Atemwege freihalten. ggf. Schockbekämpfung und Herz-Lungen-Wiederbelebung.
- Ersthelfer heranziehen.
- **Notruf: 112- Aushang Havariemerkblatt BsS beachten!**
- Durchgeführte Erste – Hilfe – Leistungen immer im Verbandbuch eintragen.

6. SACHGERECHTE ENTSORGUNG

- Leere und defekte Druckgasflaschen kennzeichnen.
- Druckgasflaschen mit Restdruck an den Lieferanten zurückgeben.

Unternehmer/Geschäftsleitung